

Baudenkmäler

- E-2-71-148-1** **Ensemble Weiler Ensbach.** Das Ensemble umfasst die sieben alten Anwesen des Weilers Ensbach, denen sich im 19. Jahrhundert und in neuerer Zeit noch vier - z. T. wieder abgegangene Anwesen - zugeordnet haben. Der Ort liegt in den südlichen Ausläufern des Bayerischen Waldes über dem Ensbacher Tälchen zwischen hügeligen Ackerstreifen, Wiesen und Obstgärten; die Grundherrschaft lag jahrhundertlang überwiegend bei dem Kloster Niederaltaich. - Die Bauernhöfe, meist dem 18. und frühen 19. Jahrhundert entstammend, reihen sich unregelmäßig zu beiden Seiten der gewundenen Dorfgasse. Die Höfe haben geschlossene Vierseit-, Dreiseit-, Haken- und Einfirstformen, die Wohnstallbauten sind zweigeschossig und gänzlich oder in den Obergeschossen in Blockbauweise errichtet; sie tragen flache vorstehende Satteldächer. - Die Bedeutung des Ortsbildes beruht in der Häufung der historischen bäuerlichen Bauten, in der Vielzahl ihrer malerischen Werte und in den in die Kulturlandschaft übergehenden Ortsrändern, die an fast keiner Stelle durch Neubebauung verändert worden sind.
- D-2-71-148-28** **Angeräcker.** Totenbrettergruppe, mit Wegkreuz, 19./20. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-71-148-7** **Böhaming 9.** Traidkasten, geständerter Blockbau mit Flachsatteldach und Giebelschrot, um 1765.
nachqualifiziert
- D-2-71-148-12** **Ensbach 5.** Ehem. Austrags- und Wohnstallhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, Trauf- und Giebelschrot, 1. Drittel 19. Jh., Schrot bez. 1889.
nachqualifiziert
- D-2-71-148-11** **Ensbach 6.** Wohnhaus eines Dreiseithofes, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, zweiseitig umlaufendem Schrot und Hochschrot, 18./19. Jh., Dach modern aufgestellt.
nachqualifiziert
- D-2-71-148-13** **Ensbach 9.** Wohnstallhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss und Traufschrot, bez. 1833.
nachqualifiziert
- D-2-71-148-10** **Ensbach 26.** Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, weitem Dachvorstand und zwei giebelseitigen Balusterschroten, bez. 1854.
nachqualifiziert

- D-2-71-148-14** **Ensbach 30.** Ehem. Kleinbauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss und Schroten, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-71-148-15** **Ensmannsberg 2.** Waldlerhaus, zweigeschossiger, teilweise ausgemauerter Blockbau mit Flachsatteldach und Giebelschrot, bez. 1756.
nachqualifiziert
- D-2-71-148-16** **Ensmannsberg 3.** Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit teilweise verputztem Blockbau-Obergeschoss und zwei giebelseitigen Schroten, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-71-148-18** **Geßnach 7.** Ehem. Kleinbauernhaus, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, giebelseitigem Schrot und verschaltem Giebelfeld, Erdgeschoss 17. Jh., Obergeschoss Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-71-148-17** **Geßnach 9.** Ehem. Wohnstallhaus, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, zweiseitig umlaufendem Schrot und Hochschrot, 1. Drittel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-71-148-19** **Hainstetten 67.** Ehem. Wohnstallhaus, zweigeschossiger, teilweise ausgemauerter Blockbau mit Flachsatteldach und Schroten, 1. Drittel 19. Jh.; Stadel, hölzerner Satteldachbau mit westlichem Halbwaln, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-71-148-2** **Hauptstraße 4.** Kath. Pfarrkirche Zu den Vierzehn Nothelfern, historisierender Saalbau in unverputztem Naturstein mit Nordturm, 1887; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-71-148-27** **Hausstein 2.** Sanatorium, viergeschossiger neubarocker Mansardwalmdachriegel mit Risaliten und Dachreitern, von Hans Grässel, 1906-08.
nachqualifiziert
- D-2-71-148-26** **Hölläcker; Penk 8.** Kapelle, Satteldachbau mit Figurennische, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-71-148-20** **In Martinstetten.** Kapelle, Satteldachbau, noch 18. Jh., Dachreiter modern.
nachqualifiziert
- D-2-71-148-23** **In Nadling.** Kapelle, Satteldachbau mit hölzernem Dachreiter, Mitte 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-71-148-21** **Muckenthal 2.** Stadel, zweitenniger Holzbau mit Steildach, 2. Hälfte 18. Jh., traufseitige Erweiterung später.
nachqualifiziert

- D-2-71-148-22** **Nadling 49.** Ehem. Wohnstallhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufendem Balusterschrot und Hochbalkon, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-71-148-25** **Nemering 48.** Kapelle, Satteldachbau mit Dachreiter, 18./19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-71-148-5** **Ruselstraße 5.** Traidkasten, geständerter Blockbau mit Flachsatteldach und Giebelschrot, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-71-148-42** **Unterfeld.** Bauten der ehem. Reichsautobahnstrecke 87 von Regensburg nach Passau (Los 135): Feldwegunterführung, Stahlbetonbrücke mit Natursteinverkleidung an den Durchfahrtsseiten; drei Wasserdurchlässe, teilweise mit Natursteinverkleidung und Kanalschacht; Probemauer für Hangsicherung, Granitbruchstein, jeweils zur Hälfte als Trockenmauerwerk und mit Mörtel verbundenem Mauerwerk; Firma Max Streicher, 1939.
nachqualifiziert
- D-2-71-148-31** **Urlading 1.** Wohnhaus eines Dreiseithofes, Flachsatteldachbau mit teilweise verschindeltem Blockbau-Obergeschoss und Traufschrot, 1. Drittel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-71-148-29** **Urlading 2.** Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit teilweise verschindeltem Blockbau-Obergeschoss und Balusterschroten, bez. 1814.
nachqualifiziert
- D-2-71-148-32** **Wetzenbach 10.** Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufendem Schrot und Hochschrot, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-71-148-34** **Wotzmansdorf 17.** Kapelle, kleiner Satteldachbau mit verschaltem Vordach, 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 27